



Die Letmather Realschule

1905 wurde die Letmather Mittelschule gegründet, die sich in verschiedenen Letmather Gebäuden befand, bis **1913** an der damaligen Kirchstraße (heute Von-der-Kuhlenstraße) ein Neubau in neubarockem Stil mit sechs Klassenzimmern und einer Turnhalle errichtet und, dem damaligen Zeitgeist entsprechend, „Kaiser-Wilhelm-Schule“ genannt wurde.

1925 wurde Paul von Hindenburg zum neuen Reichspräsidenten gewählt. Die Mittelschule bekam nun seinen Namen und wurde in „Hin-

denburgschule“ umbenannt. Der Namenszug ist seitdem über dem Säulenportal angebracht.

Nach dem 2. Weltkrieg diente die Turnhalle lange Zeit Flüchtlingen und Vertriebenen als erste Unterkunft.

1951 wurde die Mittelschule durch ministeriellen Erlass in „Realschule“ umbenannt.

Steigende Schülerzahlen erforderten in den Jahren **1956**, **1967** und **1973** den An- und Neubau weiterer Schulräume.

